

Sitzung vom 29. Oktober 1909.

Vorsitzender: Herr L. KNY.

Der Vorsitzende macht der Gesellschaft Mitteilung von dem am 27. August d. J. erfolgten Ableben ihres Ehrenmitgliedes, des Herrn

Professor Dr. **Emil Chr. Hansen,**

Direktor der physiologischen Abteilung des Carlsberg-Laboratoriums in Kopenhagen, des am 13. September in Königsfelden bei Brugg (Schweiz) erfolgten Ablebens des Moosforschers Herrn

Adalbert Geheeb

und des am 26. September zu München erfolgten Ablebens des Direktors der Zoologischen Station in Neapel, Herrn

Geh. Regierungsrat Prof. Dr. **Anton Dohrn.**

Zu Ehren der Verstorbenen erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Herrn Geh. Reg.-Rat Professor Dr. WITTMACK, welcher am 26. September d. J. sein 70. Lebensjahr vollendete, hat die Deutsche Botanische Gesellschaft folgende Adresse gewidmet:

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

Am heutigen Tage, an welchem Sie Ihr 70. Lebensjahr vollenden, vereinigen sich Botanik, Landwirtschaft und Gartenbau, um Ihnen die herzlichsten Glückwünsche darzubringen und Ihnen für die vielfach gespendeten Anregungen zu danken.

Der Botanik haben Sie am Beginne Ihrer wissenschaftlichen Laufbahn die Monographien der Marcgraviaceen und Rhizoboleen in MARTIUS Flora brasiliensis und später die Bearbeitung der Bro-

meliaceen in ENGLER-PRANTLS Natürlichen Pflanzenfamilien geschenkt. In letzter Zeit wandte sich Ihr Interesse mehr und mehr den pflanzlichen, prähistorischen Funden zu, welche die erfolgreichen Bemühungen deutscher Archäologen zutage förderten. Die Namen: SCHLIEMANN, RUDOLPH VIRCHOW, REISS, STÜBEL werden auf diesem Gebiete mit dem Ihrigen dauernd verknüpft bleiben.

Ihr eminent praktischer Sinn führte Sie sehr bald auch verschiedenen Zweigen der angewandten Botanik zu. Ein glücklicher Zufall wollte es, daß Sie von unserer Staatsregierung auf der Zweiten großen Pariser Ausstellung mit der Erwerbung von Gegenständen für ein in Berlin zu errichtendes Landwirtschaftliches Museum betraut wurden. Sie entledigten sich dieses Auftrages in so vorzüglicher Weise, daß Sie zum Kustos des neuen Museums ernannt wurden. Dasselbe hat im Laufe der Jahre vielerlei Wanderungen und Wandelungen durchgemacht; immer aber blieben Sie mit ihm auf das engste verknüpft und waren Ihren jetzigen Kollegen in der Direktion ein oft gesuchter und stets hilfsbereiter Berater. Was Sie als Organisator, als Lehrer und als Forscher für die Landwirtschaft geleistet haben, wird von anderer Seite seine dankbare Würdigung finden.

Auch müssen wir uns versagen, Ihre langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Gebiete des Gartenbaues zu schildern. Nur das möchten wir hervorheben, daß Sie in Ihrer einflußreichen Stellung als Generalsekretär des Vereins für die Förderung des Gartenbaues in den Preußischen Staaten und als Redakteur seiner Zeitschrift stets bestrebt waren, die Verbindung von Praxis und Wissenschaft zu pflegen und zu vertiefen.

Unserer Gesellschaft gehören Sie seit ihrer Begründung an und waren wiederholt Mitglied ihres Vorstandes. Ihre wertvolle Mitwirkung hat uns nie gefehlt.

Möchten wir die Freude haben, Sie in ungeschwächter Rüstigkeit noch viele Jahre in unseren Sitzungen begrüßen zu können.

Berlin, den 24. September 1909.

Der Vorstand der Deutschen Botanischen Gesellschaft

SCHWENDENER

A. ENGLER

KÖHNE

WORTMANN

REINHARDT

G. LINDAU

L. KNY

H. FISCHER

APPEL

Daraufhin ist seitens des Herrn Geh. Reg.-Rat WITTMACK folgendes Dankschreiben an den Präsidenten unserer Gesellschaft, Herrn Geheimrat SCHWENDENER, gerichtet worden:

Berlin, den 11. Oktober 1909.

Hochgeehrter Herr Präsident!

Die Deutsche Botanische Gesellschaft hat mir zu meinem 70. Geburtstage in einer künstlerisch ausgeführten Adresse die herzlichsten Glückwünsche ausgesprochen und dabei meinen bescheidenen Leistungen warme Worte der Anerkennung gezollt.

Ich fühle mich dadurch reich beglückt und hoch geehrt. Empfangen Sie dafür meinen innigsten, aus vollem Herzen kommenden Dank!

Meine Arbeit war meist Kleinarbeit; aber wie in einer Uhr jedes kleinste Rädchen seine Aufgabe hat, so will auch ich mich ferner bemühen, so lange Gott mir die Kraft dazu schenkt, mein Scherflein beizutragen zur Ehre der deutschen Wissenschaft.

Möge die Deutsche Botanische Gesellschaft, diese so hoch angesehene Vertreterin unseres Faches, auch ferner wachsen, blühen und gedeihen!

Mit nochmaligem tief gefühltem Danke

Euer Hochwohlgeboren

ganz ergebenster

L. WITTMACK

Als ordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die Herren
Deleano, Nicolas C., Docteur ès sciences, z. Z. **Marburg** (Hessen),
 Botanisches Institut (durch L. DIELS und W. WÄCHTER).
Rudolph, Dr. Karl, Assistent am botanischen Institut der Universität
Czernowitz (durch R. VON WETTSTEIN und F. CZAPEK).!
Reuber, A., Stud. rer. nat. in **Freiburg i. B.**, Botanisches Institut
 (durch F. OLTMANNNS und H. KNIEP).
Duysen, Dr. Franz, Assistent an der vegetabilischen Abteilung der
 Kgl. Landwirtschaftlichen Hochschule, **Berlin NW 23**, Altonaer
 Straße 10 (durch L. WITTMACK und W. WÄCHTER).
Roshardt, Dr. P. A., Gymnasiallehrer in **Stans** (Schweiz), (durch
 A. URSPRUNG und E. JAHN).

Als ordentliche Mitglieder werden proklamiert die Herren:

Wolf, Dr. Theodor, in Dresden-Plauen.

Gwynne-Vaughan, D. J., M. A., Professor in Belfast.

Schneider-Orelli, Dr. O., in Wädenswil.

Für die nunmehr stattfindenden Neuwahlen der Berliner Vorstandsmitglieder, der Redaktionskommission und der Kommission zur Vorbereitung der Neuwahlen im nächsten Jahre hatte die diesjährige Wahlkommission befürwortet, daß der erste Vorsitzende und der erste Schriftführer ihre Ämter an ihre bisherigen ersten Stellvertreter, diese an die zweiten Stellvertreter abgeben, daß diese jeweils neugewählt werden sollten, um später in ähnlicher Weise aufzurücken. Infolgedessen hätten sich auch in den Kommissionen Verschiebungen ergeben.

Als Resultate der diesmaligen Wahlen, welche für die Vorsitzenden durch Stimmzettel, für die Schriftführer und die Mitglieder der Kommissionen auf allgemeinen Wunsch durch Akklamation erfolgten, ergaben sich:

Erster Vorsitzender im ersten Wahlgange: Herr **A. Engler,**

Zweiter Vorsitzender im zweiten Wahlgange: Herr **O. Reinhardt,**

Dritter Vorsitzender im ersten Wahlgange: Herr **L. Kny.** Da derselbe aus dringenden Gründen sich veranlaßt sah, die Wahl dankend abzulehnen, wurde Herr **J. Behrens** an seiner Stelle gewählt.

Erster Schriftführer: Herr **E. Koehne,**

Zweiter Schriftführer: Herr **G. Lindau,**

Dritter Schriftführer: Herr **E. Jahn,**

Schatzmeister: Herr **O. Appel,**

Redaktionskommission: die Herren **A. Engler, E. Koehne, G. Lindau, E. Jahn, L. Kny, E. Baur, P. Claußen,**

Kommission für die Vorbereitung der nächstjährigen Wahlen: **R. Kolkwitz, G. Volkens, A. Weiße, P. Ascherson, H. Fischer.**

Als Sekretär wird, wie in den letzten Jahren, Herr **W. Wächter** tätig sein.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 29. Oktober 1909. 453-456](#)